



GEBIRGSVEREIN FÜR DIE SÄCHS.-BÖHM. SCHWEIZ.

Protector: Se. Kgl. Hoheit Prinz Georg, Herzog zu Sachsen.

Section: Bischofswerda-Valtenberg.

Nachdem beschlossen worden ist, das achte Stiftungsfest in Gestalt eines Sommerfestes, **Mittwoch, den 20. Juli 1887**, im Schützenhauspark bez. im Saale des Schützenhauses abzuhalten, so werden die geehrten Mitglieder der Section eingeladen, zu diesem Feste mit ihren Angehörigen (Frauen, Töchtern und Söhnen) recht zahlreich sich einzufinden.

Punkt 6 Uhr Abends Eröffnung des Festes im Schützenhauspark mit

MILITÄR-CONCERT (Blasmusik)

gespielt von der Capelle des königl. sächs. 4. Inf.-Reg. No. 103, unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirectors Gietzelt. Nach eintretender Dunkelheit **Illumination** und **Beleuchtung des Parkes durch Buntfeuer**. Nach Beendigung des Concerts **Ball** im Saale des Schützenhauses. Bei ungünstiger Witterung findet von Abends 7 Uhr an Streich-Concert im Saale statt.

PROGRAMM (für Blasmusik):

I. Theil. 1) Introduction und Chor a. d. Op. »Carmen« v. Bizet. 2) Overture z. Op. »Wilhelm Tell« v. Rossini. 3) Priestermarsch und Chor a. d. Op. »Die Zauberflöte« v. Mozart. 4) Goldene Myrthen. Walzer v. Fahrbach.

II. Theil. 5) Overture z. Op. »Mignon« v. Thomas. 6) Die Post. Lied v. Schaffer. 7) Frauenherz. Polka-Mazurka v. Strauss. 8) Grosse Fantasie aus Rich. Wagners »Walküre« v. Seidel.

III. Theil. 9) Ungarische Lustspiel-Overture v. Kéler-Béla. 10) Pilgerchor und Lied an den Abendstern a. d. Op. »Tannhäuser« v. Wagner. 11) Gruss an's Liebchen. Polka v. Böhme. (Solo für Piston.) 12) Soldatenlieder. Potpourri v. Kohlmann.

Billets für die Mitglieder und deren nächste Angehörige und auswärtigen Besuch derselben sind à 50 Pf. nur beim unterzeichneten Vorsitzenden zu entnehmen.

Laut Beschluss darf Gästen Zutritt nicht gestattet werden, dagegen soll Wittwen und anderen selbstständigen Damen der Eintritt in die Section als Mitglieder, gegen Erlegung der statutarischen Beiträge von jährlich 5 Mark freigestellt sein. Anmeldungen, welche zur Theilnahme am Stiftungsfeste berechtigen, nimmt der unterzeichnete Vorsitzende entgegen.

Bischofswerda, den 1. Juli 1887.

Der Vorstand durch
Emil May, Vorsitzender.

Gustav-Adolf-Fest in Schmölln.

Mittwoch, den 20. Juli, Nachmittags 1/3 Uhr,

Festpredigt: Herr Divisionspfarrer Dr. v. Criegern.
Der Zweigverein der evang. Gustav-Adolf-Stiftung zu Bischofswerda.
Dr. Wetzel, Vorsitzender.

Das Königschießen zu Neufirch

soll vom 21. bis 23. August stattfinden. **Schausteller** und **Feilhaltende** wollen sich wegen Erlangung der Plätze beim Schützenvorstand **C. S. Reiz** rechtzeitig melden und haben sich mit einem vom Ortsvorstand zu **Ober-Neufirch**, Herrn **Schoffig**, ausgestellten Erlaubnißscheine zu versehen.

Zum Besuche dieses Volksfestes ladet ergebenst ein

die Schützen-Gesellschaft zu Neufirch.

Die Vergebung des Schützenzeltes und der anderen Plätze zu Schanzelsten soll künftigen **Sonntag, den 24. Juli, Nachmittags 4 1/2 Uhr**, im Gasthose zur „**goldenen Krone**“ zu **Ober-Neufirch** stattfinden.

Jacobi-Schützenfest Neustadt in Sachsen.

Unser diesjähriges Fest wird den 24., 25. und 26. Juli abgehalten, wo viele Sehenswürdigkeiten am Platz sein werden und wozu wir Freunde gefelligen Vergnügens von Nah und Fern freundlichst einladen.

Sonntag Nachmittags, Montag und Dienstag Vormittags findet **Schützenauszug** und nach dem Einzug **Dienstag Abend großes Feuerwerk** statt.

Nach Genehmigung der Königl. Generaldirection der sächs. Staatseisenbahnen werden von **Neustadt am Sonntag, den 24. Juli** und **Dienstag, den 26. Juli Abends 11 Uhr 15 Min.** **Extrazüge** nach **Sebitz** und **Dürrenhirsdorf** abgelassen werden, welche an jeder Zwischenstation halten und zu welchen die gewöhnlichen **Tour- und Tagesbillets I.—III. Wagenklasse** Gültigkeit haben.

Es ladet nochmals dazu ein

der Schützenvorstand.

Fortdauernder Ausverkauf

des noch vorhandenen Waaren-Bestandes der verstorbenen Frau **verw. Rentsch**, als: **Leinwand, Bettzeug, Lüstre, englische Leinwand, Kattune, halbvolle Rockzeuge und Kernfäber** oder sogenannten **Wollbid**, zu **Hausröcken** sehr dauerhaft

Alostergasse Nr. 1.

Werkmeisterverein.

Sonntag Mittag 1 Uhr beehren uns die Herren Kollegen aus **Baußen** und **Pulsnitz** mit einem Besuch. Es werden **sämmtliche Mitglieder** des hiesigen Vereins ersucht, auf dem **Bahnhof** bez. im **Ver-einslocale** vollzählich zu erscheinen.

Ein freundliches **Stübchen** ist an eine oder zwei Personen zu vermieten und **fortort** zu beziehen
Wagnergasse 2.

Druck und Verlag von **Friedrich May**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **Emil May** in **Bischofswerda**.

Fettes Masthammelfleisch

empfiehlt fortwährend **Fr. Gutz.**

Schweinschlachten.

Freitag, den 22. Juli, von **Nachm. 2 Uhr** an, frisch geschlachtetes, sehr schönes **Schweinefleisch**, à **Pfund 48 Pf.**, sowie gute **Blutwurst** ist zu haben bei **R. Gutz** in **Pickau**.

Diese Woche frischgeschlachtetes, **hauptsächtes Mastriindfleisch**, sowie fettes **Sandtschweinefleisch** empfiehlt billigt **Mühl, Schmölln.**



Schützenhaus Bischofswerda.

Donnerstag, den 21. Juli, von **Nachm. 6 Uhr** an,

großes Fisch-Offen

vom letzten Fang aus dem **Bogelreich**. Werde mit **delicaten Schelen** und **Secht** bestens aufwarten und lade zu **freundlichem Besuch** ergebenst ein
Emil König.

Eisenbahnrestauration Demitz.

Sonntag, den 24. d. M.,

großes Kirschfest und Ballmusik,

verbunden mit **Bogelschießen**, wobei von **4 Uhr** an **Frei-Concert** stattfindet.

Kuchen und **Kaffee** zc. empfiehlt und ladet **freundlichst ein Paul Sarnapp.**

Conferenz

Sonnabend, den 23. Juli, nachm. 1/2, 4 Uhr.

Mineralbad.

Dienstag, Donnerstag und Sonnabend **Wannenbäder.**

Georgenbad zu Neufirch.

Dampfbäder: Dienstag, Freitag u. Sonntag von **früh 9 Uhr** an **für Herren**. Dienstag und Freitag von **Nachmittags 1/2, 3 Uhr** an **für Damen.**

Wannenbäder zu jeder Tageszeit.
Carl Fuhrmann, Bad-Pächter.



Dem geehrten **Turnverein zu Demitz** ein dreifaches

Gut Heil!

für den freundlichen Empfang und die gastfreundliche Aufnahme bei dem am 17. Juli stattgefundenen **Balle.**

Der Turnverein zu Puckau.

Gestern Abend schenkte uns **Gott** ein gesundes **Töchterlein**, was wir anstatt besonderer Meldung nur hierdurch anzeigen.

Bischofswerda, am 17. Juli 1887.

Emil Böhmer und Frau.

Die **Verlobung** ihrer Tochter **Sophie** mit **Herrn Kaufmann Georg Fichert** in **Dresden**, beehrt sich hierdurch ergebenst **anzuzeigen.**

Bautzen, im Juli 1887.

Anna verw. Altherk.

Dank.

Für vielfache Beweise der Theilnahme bei dem Verluste unserer **Lina** sagen lieben **Nachbarn, Freunden** und **Bekanntten** den innigsten **Dank**. Besonderen **Dank** **Herrn Pastor Dr. Wetzel** für die erhebenden **Trostesworte** am **Grabe**. **Gott** möge Ihnen **Allen** ein **reicher Vergelter** sein und Sie vor ähnlichen **Prüfungen** bewahren.

Bischofswerda, 17. Juli 1887.

Die trauernden Eltern
Ferdinand Lange und Frau.

Marktpreise in Ramens am 14. Juli 1887.

50 Kilo	R. Pf.	R. Pf.	50 Kilo	R. Pf.
Korn	6 56	bis 6 83	Heu	50 Kilo 3 —
Weizen	9 85	10 29	Stroh	1200 Pf. 25 —
Gerste	7 28	7 50	Wasser	1 Kilo 2 —
Hafer	6 —	6 10	Erbsen	50 „ 9 40
Halbfohn	6 14	6 40	Kartoffeln	50 „ 1 70
Hirse	10 20	10 50		

Marktpreise in Dresden am 15. Juli 1887.

per 1000 Kilo Weizen, inländ. weiß **188 bis 193**, fremder weiß **000 bis 000**, deutscher braun **185 bis 190**, fremder braun **000 bis 000**, engl. braun **000 bis 000**, Roggen inl. **127 bis 130**, fremder **125 bis 130**, Gerste inl. **130 bis 140**, n. und mähr. **150 bis 165**, Futtergerste **100 bis 110**, Hafer inl. **112 bis 118**.

Marktpreise in Bautzen am 16. Juli 1887.

50 Kilo	R. Pf.	R. Pf.	50 Kilo	R. Pf.
Korn	6 64	bis 6 77	Heu	12 — bis 15 59
Weizen	10 12	10 27	Stroh	240 „ 2 70
Gerste	6 52	6 88	Kartoffeln	1 50 „ 1 70
Hafer	5 30	5 80	Butter 1 Kilo	1 50 „ 1 80
Erbsen	7 22	10 28	Stroh (6000) 20	— „ 22 —